



Wir bereiten individuell auf den Beruf vor ...

Bei der **Eignungsabklärung** (EA) können junge Menschen mit Förderbedarf drei verschiedene Berufe im Zeitraum von bis zu zwölf Wochen kennen lernen. Dabei finden wir gemeinsam heraus, welcher Beruf der richtige sein könnte. Steht der Berufswunsch schon fest? Bei einer 4-wöchigen **Arbeitserprobung** (AE) kann der Wunschberuf gezielt ausprobiert und die Eignung dafür festgestellt werden.

In einer intensiven **Berufsvorbereitenden Bildungsmaßnahme** (BvB) können sich junge Menschen 12 Monate lang in über 30 Berufen ausprobieren. Außerdem vermitteln wir hier Basis-Kompetenzen, die Grundlage für den Arbeitsalltag sind.

So helfen wir nicht nur dabei, die richtige Ausbildung zu finden, sondern bereiten auch gezielt darauf vor.

... und bilden junge Menschen mit Förderbedarf aus

Von Gastronomie, Hauswirtschaft und Altenpflege über Holz-, Farbe und Metallverarbeitung bis hin zu Grünen Berufen, Handel, Fahrradmontage und IT ist alles dabei.

Mit dieser breiten Palette an **Ausbildungsangeboten** und einer gezielten individuellen Förderung eröffnet das bbw Süd Hessen jungen Menschen mit Lernbeeinträchtigung, psychischer Erkrankung, sozialer Benachteiligung und aus dem Autismus-Spektrum echte Perspektiven – und den Weg in eine selbstbestimmte Zukunft.

✓ **Die bbw-Ausbildung, BvB, EA und AE wird von den Kostenträgern wie Arbeitsagenturen bewilligt und finanziert.**

Das bbw Süd Hessen in Karben – wir entfalten Perspektiven!

Der Übergang von der Schule in eine berufliche Ausbildung ist für viele ein großer Schritt – dabei begleiten wir Schüler*innen und Lehrkräfte durch eine Vielzahl von Maßnahmen zur individuellen Förderung.

Zusammen erkunden wir individuell passende Weg in Ausbildung und Beruf, um Warteschleifen und Abbrüchen vorzubeugen.

Unser Ziel ist es, Schüler*innen einen realistischen Blick auf verschiedene Berufe zu geben und ihnen ihre persönlichen Perspektiven darin aufzuzeigen.

Unser Angebot für Schulen und Schüler*innen:

- Berufsorientierungsprojekte im bbw
- Angebote an Schulen vor Ort

Unser individuelles Angebot für junge Menschen mit Förderbedarf:

- Berufsvorbereitung, Eignungsabklärung und Arbeitserprobung
- Geförderte Ausbildung in mehr als 30 Berufen



Kontakt

Jens Kamprad-Kamin
T 06039 / 482-240
E jens.kamprad@bbw-suedhessen.de

Sie möchten wissen, welche unserer Angebote für Ihre Schüler*innen passend sind? Wir beraten Sie gern!



Informationen unter:
www.bbw-suedhessen.de/angebote-fuer-schulen



Berufsbildungswerk Süd Hessen gGmbH
Am Heroldsrain 1 • 61184 Karben
T 06039 / 482-0 • F 06039 / 482-199
E info@bbw-suedhessen.de
www.bbw-suedhessen.de

b024/12.2023

Angebote für Schulen



Entfalte Deine Perspektiven

Von der Schule in den Beruf

Unsere Angebote für Schulen und Schüler*innen

© Andreas Reeg, Adobe Stock © Drobot Dean

Infotage

Für junge Menschen und ihre Familien

Die Infotage vor Ort sind schon beeindruckend – das wird beim Rundgang über unser 12 Hektar großes Gelände immer wieder klar.

Welche geförderten Ausbildungen werden angeboten? Wie wird unterstützt und gefördert? Hier gibt es Antworten auf viele Fragen!

Neben den allgemeinen Infotagen besteht die Möglichkeit, individuelle Termine für Schulklassen zu vereinbaren.

Angebot für: junge Menschen und ihre Begleitpersonen und/oder Familie, interessierte Eltern und Lehrkräfte

Für alle, die nicht persönlich vorbeikommen können, gib es online einen virtuellen Einblick:
→ [www.bbwsuedhessen.de/infotag](http://www bbw-suedhessen.de/infotag)



Im bbw Süd Hessen in Karben

Berufsorientierungsprojekte ...

Berufsorientierung BOP

Einmal austesten, wie die Arbeit in einer Gärtnerei aussieht oder einen Einblick in eine Metallwerkstatt bekommen? Für Schüler*innen bietet das bbw Süd Hessen die Möglichkeit, im Rahmen des Bundesprogrammes BOP (= Berufsorientierung in überbetrieblichen oder vergleichbaren Einrichtungen) sowohl ihr berufliches Potential zu erkennen als auch einen Eindruck von verschiedenen Berufen zu erhalten.

Angebot für: Förderschulen und allgemeinbildende Schulen

Gefördert vom Ministerium für Bildung und Forschung.

Aktionstage für Schulen und Bildungsträger

Zweimal im Jahr bieten wir für ca. 250 Schüler*innen die Möglichkeit, in die Berufe des bbw Süd Hessen reinzuschnuppeln. Dafür bereiten unsere Azubis als Pat*innen unter Anleitung ihrer Ausbildungsbereiche Mitmach-Aktionen vor, welche durch eine Rallye über das bbw-Gelände organisiert sind. Begleitet werden die Schüler*innen in kleinen Gruppen durch Azubis des bbw Süd Hessen.

Währenddessen haben die begleitenden Pädagog*innen im Lehrer*innen-Café die Möglichkeit, sich über Schulprojekte, BvB und Ausbildung sowie die Fördermöglichkeiten im bbw Süd Hessen zu erkundigen.

Außerdem erhalten Sie Infos zu unseren Angeboten, können unseren Kolleg*innen vom bbw Süd Hessen Fragen stellen und sich mit den Lehrer*innen verschiedener Schulen austauschen.

Angebot für: Förderschulen und allgemeinbildende Schulen mit inklusivem Unterricht

Berufsorientierung Startbereit

Die fachlichen Potenziale sichtbar machen, personale und soziale Kompetenzen feststellen und diese stärken, um anschließend gemeinsam den beruflichen Weg zu planen – das ist das Ziel unseres Projekts „Startbereit! Für deinen Weg in die Ausbildung“.

Von dem Projekt können Schüler*innen mit dem Förderschwerpunkt Lernen profitieren, die sich im letzten Schuljahr befinden. Beteiligen können sich sowohl Förderschulen als auch allgemeinbildende Schulen mit inklusivem Unterricht.

Angebot für: Förderschulen und allgemeinbildende Schulen mit inklusivem Unterricht

Gefördert von der Regionaldirektion Hessen der Bundesagentur für Arbeit, der Fraport Stiftung „Pro Region“ und dem HKM.

Berufsorientierung ZABIB für Förderschulen

Ziel des hessischen Programmes ZABIB ist es, den teilnehmenden Schüler*innen mit Behinderung durch begleitete Praktika Wege auf den allgemeinen Ausbildungs- oder Arbeitsmarkt zu ebnen. In der Schule absolvieren die Schüler*innen eine Potenzialanalyse und werden anschließend bei Betriebspraktika begleitet.

Angebot für: Förderschulen und allgemeinbildende Schulen mit inklusivem Unterricht aus den Schulamtsbezirken Gießen, Wetterau, Hochtaunus, Main-Kinzig, Frankfurt, Offenbach (Stadt und Kreis)

Gefördert aus der Ausgleichsabgabe des HMSI und in Kooperation mit dem HKM und den teilnehmenden Integrationsfachdiensten.

Vor Ort in Ihrer Schule

... und Angebote an den Schulen

Löwenstarke Module

Das hessische Förderprogramm „Löwenstark – der BildungsKICK“ unterstützt Schüler*innen dabei, die entstandenen Folgen der Corona-Pandemie aufzuholen. In diesem Zusammenhang bietet das bbw Süd Hessen als Kooperationspartner vielfältige Fördermodule zur beruflichen Orientierung, der Stärkung sozialer, personaler und digitaler Kompetenzen sowie Potentialanalysen.

Ziel ist es, ein auf die Bedürfnisse der jeweiligen Schüler*innen abgestimmtes, passgenaues Angebot zu ermöglichen.

Angebot für: Allgemeinbildende Schulen hessenweit, Förderschulen ab Klasse 7 und Berufsschulen

Gefördert durch das HKM.

Diversitätstisch on tour

Sind wir nicht alle ein bisschen anders? Das Veranstaltungsformat „diversitätstisch on tour“ stellt Menschen vor, die von ihrem persönlichen Weg berichten. Das abstrakte Thema „Diversity“ zeigt sich in individuellen Geschichten und wird so erlebbar. Drei Talk-Gäste erzählen von ihren Erfahrungen, regen zum Austausch an und sensibilisieren für einen wertschätzenden Umgang mit Vielfalt. Klingt bunt? Ist es auch! Bei Interesse kommen wir direkt an Ihre Schule. Das Thema der Veranstaltung kann rund um Vielfalt individuell abgestimmt werden.

Angebot für: Allgemeinbildende Schulen, Förderschulen ab Klasse 7 und Berufsschulen



Ausbildungsbegleitung QuABB für Berufsschulen

Die „Qualifizierte Ausbildungsbegleitung in Betrieb und Berufsschule (QuABB)“ steht sowohl Auszubildenden als auch Betrieben in der Wetterau zur Seite. Die zertifizierten Berater*innen des bbw unterstützen die Azubis und ihre Betriebe dabei, die Ausbildung trotz unterschiedlichster Herausforderungen zu bewältigen.

Angebot für: Berufliche Schulen in der Wetterau und Betriebe aus der Region

Gefördert von der Europäischen Union und aus Mitteln von HMWEVW, HKM und Wetteraukreis.